

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)

Geschäftsführung
Frau Werner

Telefon: (0221) 92313

Fax: (0221)

E-Mail: martina.werner@stadt-koeln.de

Datum: 26.07.2018

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 16.10.2017, 17:00 Uhr bis 21:15 Uhr, Bezirksrathaus Rodenkirchen, Raum 119

Anwesend:

Bezirksbürgermeister

Herr Bezirksbürgermeister Mike Homann SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Constanze Aengenvoort	CDU
Frau Marlies Ante	CDU
Herr Peter Heinzlmeier	CDU
Herr Hans-Josef Küpper	CDU
Herr Wasilis Pavegos	CDU
Herr Christoph Schykowski	CDU
Herr Manfred Giesen	GRÜNE
Frau Dr. Sabine Müller	GRÜNE
Herr Frank Theilen-von Wrochem	GRÜNE
Frau Elke Busmann	SPD
Frau Carolin Ramrath	GRÜNE
Frau Elisabeth Sandow	SPD
Frau Julia von Dewitz	SPD
Herr Karl-Heinz Daniel	FDP
Herr Karl Wolters	FDP
Herr Berthold Bronisz	DIE LINKE
Herr Torsten Rüdiger Ilg	Freie Wähler

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Monika Roß-Belkner	CDU
Herr Walter Wortmann	Freie Wähler Köln

Verwaltung

Herr Stefan Kemp
Frau Dominique Laube
Herr Edmund Makrutzki
Herr Hubertus Tempski

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Frau Dr. Christiane Köhler

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Dr. Jörg Klusemann

SPD

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den BBM

2. Es liegt eine verfristete Beschlussvorlage, über deren Aufnahme in die Tagesordnung gesondert abgestimmt werden muss (Dringlichkeit wurde begründet)

9.1.6 Änderung der Fußgängerquerungsinsel Hauptstraße/Oststraße in Rodenkirchen
2896/2017

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen ist mit der Aufnahme in die TO unter 9.1.6

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

3. Es sollen folgende Punkte in die Tagesordnung aufgenommen werden:

10.2.2 Information zu vorgesehenen Zügigkeitserweiterungen der Brüder-Grimm-Schule, GGS Sürther Hauptstraße in Köln-Sürth und der Albert-Schweitzer-Schule, GGS Zum Hedelsberg in Köln-Weiß
3040/2017

10.2.3 Weitere Entwicklung des Baugebietes Sürther Feld in Rodenkirchen
Hier: III. Bauabschnitt
2707/2017

- 10.2.4 Wettbewerb Zukunft Wohnen - Weiterentwicklung von Bestandssiedlungen in Köln
3095/2017

4. Beschluss:

Die Bezirksvertretung ist mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Gefahrenstellen auf Bürgersteigen in Köln-Zollstock", (Az.: 02-1600-52/17)
2455/2017
 - 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO "Umwandlung von Autostellplätzen in Fahrradstellplätze in den Stadtteilen Innenstadt, Rodenkirchen, Lindenthal, Ehrenfeld, Chorweiler und Kalk"(AZ.: 02-1600-168/16)
1033/2017
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
 - 6.1 Annahme einer Schenkung des Fördervereins der Gemeinschaftshauptschule Ringelnatzstr. 10 - 12
3038/2017
- 7 Anfragen**

- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 7.1.1 Generalsanierung Sporthalle Süd
3088/2017
 - 7.1.2 Anfrage der FDP-Fraktion in der BV 2 ;
hier: Neubau einer Kita auf der städt. Liegenschaft "Zitronenfalterstr." im
Sürther Feld, Rodenkirchen
2658/2017
 - 7.1.3 Wohnraumzweckentfremdung durch Wohnungsvermittlungsportale
Beantwortung der Anfrage AN/1150/2017 der FDP-Fraktion in der Bezirks-
vertretung Rodenkirchen vom 18.09.2017
3154/2017
- 7.2 Neue Anfragen
 - 7.2.1 Nutzung des brachliegenden Grundstücks am Südverteiler in Köln
AN/1437/2017
 - 7.2.2 Flüchtlingsunterkunft Kalscheurer Weg, Köln-Zollstock
AN/1440/2017
 - 7.2.3 Pflege eines Waldrandstreifens südlich der Stadtbahnhaltestelle Michaelshoven
AN/1407/2017
 - 7.2.4 Durchfahrtsverbot für LKW ab 30to auf der L300
AN/1439/2017
 - 7.2.5 Ausbau Neuer Weyerstraßerweg in Köln-Zollstock
AN/1441/2017
 - 7.2.6 Pflege und Bewässerung der Bäume am Maternusplatz in Rodenkirchen
AN/1438/2017
 - 7.2.7 Hinweistafeln Schulen in der Grüngürtelstraße, Köln-Rodenkirchen
AN/1483/2017
 - 7.2.8 Lebensmittel-Verbrauchermarkt im Sonderstandort Köln-Godorf
AN/1488/2017

8 Anträge

- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 8.1.1 Aufwertung der Umgebung des Kreisverkehrs Maternusstraße/Babara-Straße/Hauptstraße in Köln-Rodenkirchen
AN/1447/2017
 - 8.1.2 Verkehrsberuhigung Barbarastraße in Rodenkirchen
AN/1217/2017
 - 8.1.3 Erhalt historischer Häuser in Raderberg.
AN/1443/2017
 - 8.1.4 B9 / L300 Einmündung Unter Buschweg
AN/1212/2017
 - 8.1.5 Bürgerzentrum im Stadtbezirk Rodenkirchen; Antrag der SPD Fraktion
AN/1219/2017
 - 8.1.6 Raderthalgürtel in Zollstock, 1. Änderung B-Plan 67419/08 – Erhalt von großwüchsigen Bäumen
AN/1194/2017
 - 8.1.6.1 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN im Kölner Süden betreffend Raderthalgürtel (neu) in Köln-Zollstock, 1. Änderung Bebauungsplanes 67419/08 - Erhalt von alten Bäumen
AN/1194/2017
2821/2017
 - 8.1.7 Bahnhofsvorplatz in Köln Sürth
AN/1211/2017
 - 8.1.8 Zebrastreifen in der Emil Hoffman Straße in Höhe der Bushaltestelle
AN/1429/2017
 - 8.1.9 Fritz-Encke-Volkspark: Historische Wegeverbindungen wiederherstellen
AN/1406/2017
 - 8.1.10 Auffrischen der Fahrradpiktogramme
AN/1442/2017
 - 8.1.11 Parksituation in der Straße Am Kölnberg in Köln-Meschenich
AN/1428/2017

- 8.1.11.1 Ersetzungsantrag zu TOP 8.1.11
Parksituation in der Straße Am Kölnberg in Köln-Meschenich
- 8.1.12 Sitzen statt Parken
AN/1436/2017
- 8.1.13 Information über Bauvorhaben verbessern
AN/1435/2017
- 8.1.14 Sachstand zu Alternativen Planungen für die 3. Baustufe der Nord-Süd-Stadtbahn.
AN/1453/2017
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9 Verwaltungsvorlagen**
- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.1.1 Planungsbeschluss für die Umgestaltung der Sürther Straße zwischen Gesamtschule und Friedhof und der Eygelshovener Straße bis zum Anschluss Baugebiet Sürther Feld
0814/2017
- 9.1.2 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Neubau einer Lärmschutzwand Josef-Kallscheuer-Straße in Köln-Sürth
3848/2016
- 9.1.3 Straßen- und Radwegunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet (Rodenkirchen) ab dem Jahr 2017 ff.
hier: Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
0706/2017
- 9.1.4 Ginkgo-Bäume in der Ulmenallee
2782/2017
- 9.1.5 Aufhebung der Klassifizierung der K28 Sürther Straße und der K30 Am Feldrain, Hammerschmidtstraße und Weißer Straße in Köln Rodenkirchen /Sürth
2259/2017
- 9.1.6 Änderung der Fußgängerquerungsinsel Hauptstraße/Oststraße in Rodenkirchen
2896/2017

- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 9.2.1 Plangenehmigungsverfahren für die 1. Baustufe des Projekts Elektronisches Stellwerk (ESTW) linke Rheinseite
1768/2017
 - 9.2.2 Fortschreiben der Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung von Kölner Sportfreianlagen für die Jahre 2018-2020
2720/2017
 - 9.2.2.1 Ergänzungsbeschuß zur Vorlage 2720/2017 Modernisierung + Sanierung Sportfreianlagen; Antrag der FDP Fraktion
AN/1518/2017
 - 9.2.3 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Vorgebirgstraße von Zollstockgürtel/Raderthalgürtel bis Höniger Platz in Köln-Zollstock
2916/2017
 - 9.2.4 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Weidengasse von Pflasterhofweg bis Weidengasse 46 einschließlich in Köln-Weiß
2907/2017
- 10 Mitteilungen**
 - 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
 - 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
 - 10.2.1 Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs in Köln 2016
2653/2017
 - 10.2.2 Information zu vorgesehenen Zügigkeitserweiterungen der Brüder-Grimm-Schule, GGS Sürther Hauptstraße in Köln-Sürth und der Albert-Schweitzer-Schule, GGS Zum Hedelsberg in Köln-Weiß
3040/2017
 - 10.2.3 Weitere Entwicklung des Baugebietes Sürther Feld in Rodenkirchen
Hier: III. Bauabschnitt
2707/2017
 - 10.2.4 Wettbewerb Zukunft Wohnen - Weiterentwicklung von Bestandssiedlungen in Köln
3095/2017

II. Nichtöffentlicher Teil

11 Anfragen

11.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

11.2 Neue Anfragen

12 Anträge

12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

12.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13 Verwaltungsvorlagen

13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

14 Mitteilungen

14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 48 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Gefahrenstellen auf Bürgersteigen in Köln-Zollstock", (Az.: 02-1600-52/17) 2455/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen dankt dem Petenten für seine Eingabe und bittet den Ordnungs- und Verkehrsdienst, den Bereich im Rahmen der personellen Kapazitäten weiter zu überwachen. Darüber hinaus bittet die Bezirksvertretung die Verwaltung die vorgeschlagenen Maßnahmen zu den Punkten 1 bis 3 umzusetzen. Zu Punkt 4 wird die Verwaltung gebeten, die Bordsteine im Rahmen von Baumaßnahmen abzusenken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO "Umwandlung von Autostellplätzen in Fahrradstellplätze in den Stadtteilen Innenstadt, Rodenkirchen, Lindenthal, Ehrenfeld, Chorweiler und Kalk" (AZ.: 02-1600-168/16) 1033/2017**

Herr Giesen, Fraktion Die Grünen, beantragt die Vertagung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 6.1 Annahme einer Schenkung des Fördervereins der Gemeinschaftshauptschule Ringelnatzstr. 10 - 12
3038/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Schenkung eines multimedialen Activeboards im Wert von ca. 5.000,00 € des Fördervereins der Gemeinschaftshauptschule Ringelnatzstr. 10 – 12 an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7 Anfragen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

**7.1.1 Generalsanierung Sporthalle Süd
3088/2017**

Herr Schykowski, CDU Fraktion, bittet um Klärung, warum am 26.03.2015 zur Generalsanierung der Sporthalle Süd eine Dringlichkeitsentscheidung erforderlich war, wenn bis heute noch keine Umsetzung erfolgt ist?

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis hat jedoch hierzu eine Nachfrage.

**7.1.2 Anfrage der FDP-Fraktion in der BV 2 ;
hier: Neubau einer Kita auf der städt. Liegenschaft "Zitronenfalterstr."
im Sürther Feld, Rodenkirchen
2658/2017**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

**7.1.3 Wohnraumzweckentfremdung durch Wohnungsvermittlungsportale
Beantwortung der Anfrage AN/1150/2017 der FDP-Fraktion in der Be-
zirksvertretung Rodenkirchen vom 18.09.2017
3154/2017**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

7.2 Neue Anfragen

**7.2.1 Nutzung des brachliegenden Grundstücks am Südverteiler in Köln
AN/1437/2017**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.2 Flüchtlingsunterkunft Kalscheurer Weg, Köln-Zollstock
AN/1440/2017**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.3 Pflege eines Waldrandstreifens südlich der Stadtbahnhaltestelle Michaelshoven
AN/1407/2017**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.4 Durchfahrtsverbot für LKW ab 30to auf der L300
AN/1439/2017**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.5 Ausbau Neuer Weyerstraßerweg in Köln-Zollstock
AN/1441/2017**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.6 Pflege und Bewässerung der Bäume am Maternusplatz in Rodenkirchen
AN/1438/2017**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

**7.2.7 Hinweistafeln Schulen in der Grüngürtelstraße, Köln-Rodenkirchen
AN/1483/2017**

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

7.2.8 Lebensmittel-Verbrauchermarkt im Sonderstandort Köln-Godorf AN/1488/2017

Die Anfrage wurde zur Beantwortung an die Fachverwaltung verwiesen.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Aufwertung der Umgebung des Kreisverkehrs Maternusstraße/Babarastraße/Hauptstraße in Köln-Rodenkirchen AN/1447/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Der Bezirksbürgermeister wird gebeten, mit Fachverwaltung einen Ortstermin zu organisieren, damit vor Ort eine Beseitigung einzelner Mängel und mögliche Maßnahmen zur Ausgestaltung der Randflächen vereinbart werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.1.2 Verkehrsberuhigung Barbarastrasse in Rodenkirchen AN/1217/2017

Herr Schykowski, CDU Fraktion, beantragt die Vertagung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.1.3 Erhalt historischer Häuser in Raderberg. AN/1443/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung Maßnahmen zu erarbeiten, die den weitgehenden Erhalt der historischen Häuserzeile der gemeinnützigen Baugenossenschaft "Grundstein eG" in der Mannsfelder Straße zum Ziel haben.

Dabei ist insbesondere zu prüfen:

- 1.) Ob das komplette Ensemble in die städtische "Denkmalliste" aufgenommen werden kann.
- 2.) Ob mehrere Häuser oder deren Fassaden unter Denkmalschutz gestellt werden können.

- 3.) Ob der Erhalt der Häuser im Rahmen des Millieuschutz, durch die periodisch durchgeführte Voruntersuchung von Stadtteilen, vorrangig geprüft werden kann.
- 4.) Unter welchen Bedingungen die "Grundstein e.G" als Eigentümerin, ggf. freiwillig auf den Abriss eines Großteils der Häuser verzichten, und einer Sanierung des Ensembles den Vorzug geben könnte.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 6 Stimmen der CDU Fraktion, 4 Stimmen der SPD Fraktion, 2 Stimmen der Fraktion die Grünen und einer Stimme der FDP Fraktion gegen Herrn Ilg bei Enthaltung von 2 Stimmen der Fraktion Die Grünen, einer Stimme der FDP Fraktion und Herrn Bronisz **abgelehnt**.

**8.1.4 B9 / L300 Einmündung Unter Buschweg
AN/1212/2017**

Herr Schykowski, CDU Fraktion, beantragt die Vertagung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.5 Bürgerzentrum im Stadtbezirk Rodenkirchen; Antrag der SPD Fraktion
AN/1219/2017**

1. Beschluss

Frau Ante, CDU Fraktion, beantragt die Vertragung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 4 Stimmen der SPD Fraktion, 4 Stimmen der Fraktion Die Grünen und Herrn Ilg gegen 6 Stimmen der CDU Fraktion und 2 Stimmen der FDP Fraktion **abgelehnt**.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

Herr Schykowski, CDU Fraktion, stellt einen Änderungsantrag.

Zunächst lässt der Bezirksbürgermeister über den **modifizierten** Antrag abstimmen.

2. Beschluss

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden **modifizierten** Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beauftragt die Verwaltung, im Stadtbezirk Rodenkirchen **die Einrichtung** eines Bürgerzentrums **zu prüfen und Vorschläge zu Grundstücken im Vorfeld der Bezirksvertretung vorzustellen. Ggfs. ist eine Verbindung mit dem Jugendschiff denkbar sofern der Zugang zum Schiff barrierefrei gestaltet werden kann.**

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 6 Stimmen der CDU Fraktion und 2 Stimmen der FDP Fraktion gegen 4 Stimmen der SPD Fraktion, eine Stimme der Fraktion Die Grünen und Herrn Ilg bei Enthaltung von 3 Stimmen der Fraktion Die Grünen **abgelehnt**.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

Zuletzt lässt der Bezirksbürgermeister über den Änderungsantrag der CDU Fraktion abstimmen.

3. Beschluss

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden **Änderungsbeschluss**:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beauftragt die Verwaltung, ein Konzept eines Bürgerzentrums vorzustellen. Dieses Konzept soll potenzielle Standorte beinhalten, verschiedene Zielgruppen – so auch Senioren – und eine Kostenkalkulation beinhalten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 6 Stimmen der CDU Fraktion, 4 Stimmen der SPD Fraktion und der Stimme von Herrn Ilg gegen 2 Stimmen der FDP Fraktion bei Enthaltung von 4 Stimmen der Fraktion Die Grünen **zugestimmt**.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

8.1.6 Raderthalgürtel in Zollstock, 1. Änderung B-Plan 67419/08 – Erhalt von großwüchsigen Bäumen AN/1194/2017

Herr Theilen – von Wrochem, Fraktion Die Grünen, beantragt die Vertagung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

8.1.6.1 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN im Kölner Süden betreffend Raderthalgürtel (neu) in Köln-Zollstock, 1. Änderung Bebauungsplanes 67419/08 - Erhalt von alten Bäumen AN/1194/2017 2821/2017

Mit der Vertagung des Hauptantrages 8.1.6 ist auch der Änderungsantrag vertagt.

8.1.7 Bahnhofsvorplatz in Köln Sürth AN/1211/2017

Herr Daniel, FDP Fraktion, bittet um Klärung, ob die Bebauung nach § 34 Bau GB in diesem Falle sinnvoll ist.

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden **modifizierten** Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen der BV2-Rodenkirchen die aktuell geplante Gestaltung des ehemaligen Bahnhofsgeländes in Sürth, vorzustellen und zwar unter Einbeziehung der Pläne von der Fa. Astoc, soweit bekannt. **Die Verwaltung wird gebeten den Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertretern die Pläne der Firma Astoc zuzuleiten.**

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 6 Stimmen der CDU Fraktion, 2 Stimmen der FDP Fraktion und der Stimme von Herrn Ilg gegen 4 Stimmen der SPD Fraktion und 2 Stimmen der Fraktion Die Grünen bei Enthaltung von 2 Stimmen der Fraktion Die Grünen **zugestimmt.**

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

8.1.8 Zebrastreifen in der Emil Hoffman Straße in Höhe der Bushaltestelle AN/1429/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden **modifizierten** Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung zu prüfen, in wie fern in der Emil Hoffman Straße in Höhe der Bushaltestelle **Kirschbaumweg** ein Zebrastreifen im Rahmen einer Schulwegsicherung realisiert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.1.9 Fritz-Encke-Volkspark: Historische Wegeverbindungen wiederherstellen AN/1406/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es möglich und sinnvoll ist, zwei historische Wegeverbindungen im Fritz-Encke-Volkspark in Raderthal wieder herzustellen (einschl. einer Kostenschätzung). Im Einzelnen sind dies eine Wegeverbindung zum Platanenwall sowie die Wegeverbindung vom Naturtheater zur großen Volkswiese. Des Weiteren bittet die BV2 um eine Einschätzung der Fachverwaltung zur derzeitigen Bepflanzung und zur vernachlässigten Heckenpflege im Bereich der Bühne des Naturtheaters.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

(nicht anwesend: Herrn Bronisz)

8.1.10 Auffrischen der Fahrradpiktogramme AN/1442/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung, zur Erhöhung der Sicherheit für Fahrradfahrer im Stadtbezirk Rodenkirchen die Fahrradpiktogramme in den Aufstellflächen vor den Ampeln an Kreuzungen und Straßeneinmündungen dort, wo sie nicht mehr gut oder gar nicht mehr zu erkennen sind, zu erneuern.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 4 Stimmen der SPD Fraktion, 4 Stimmen der Fraktion Die Grünen, 2 Stimmen der FDP Fraktion und der Stimme von Herrn Bronisz gegen 6 Stimmen der CDU Fraktion und der Stimme von Herrn Ilg **abgelehnt**.

8.1.11 Parksituation in der Straße Am Kölnberg in Köln-Meschenich AN/1428/2017

Der Antrag 8.1.11 wird durch den Antrag 8.1.11.1 ersetzt.

8.1.11.1 Ersetzungsantrag zu TOP 8.1.11 Parksituation in der Straße Am Kölnberg in Köln-Meschenich

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung die Verkehrssituation in der Straße Am Kölnberg in Köln-Meschenich **nördlich** des Aldi-Marktes zu überprüfen und

1. Am Kölnberg in Fahrtrichtung Köln-Rondorf hinter der Einfahrt zum Aldi-Markt das Verkehrszeichen 253 - Verbot für Kraftfahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse über 3,5 t plus Anhänger aufzustellen (Pkw und Busse dürfen fahren)
2. Die Parkstreifen in diesem Bereich so zu gestalten, dass keine Lkw's mehr in diesem Bereich parken können. Dies ist entweder mit einer baulichen Maßnahme, in dem vom Bürgersteig abgehend erhöhte „Bürgersteignasen“ eingerichtet werden, die vom vorhandenen Bürgersteig bis an die Fahrbahn reichen und eventuell auch bepflanzt werden können oder große Betonringe im entsprechenden Abstand auf die Straße stellt, die bepflanzt werden können.
Die Abstände zwischen den „Nasen“ oder Betonringe müssen so groß sein, dass dazwischen kein LKW oder Bus mehr parken kann.
Zudem sollen alternative Standorte für das zulässige Abstellen von LKW geprüft werden.

Herr Heinzlmeier, CDU Fraktion, beantragt eine getrennte Abstimmung.

Zunächst lässt der Bezirksbürgermeister über Punkt 1 des Antrages abstimmen.

1. Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung die Verkehrssituation in der Straße Am Kölnberg in Köln-Meschenich **nördlich** des Aldi-Marktes zu überprüfen und

.... am Kölnberg in Fahrtrichtung Köln-Rondorf hinter der Einfahrt zum Aldi-Markt das Verkehrszeichen 253 - Verbot für Kraftfahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse über 3,5 t plus Anhänger aufzustellen (Pkw und Busse dürfen fahren)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

In Folge lässt der Bezirksbürgermeister über Punkt 2 des Antrages abstimmen.

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung die Verkehrssituation in der Straße Am Kölnberg in Köln-Meschenich **nördlich** des Aldi-Marktes zu überprüfen und

2. Die Parkstreifen in diesem Bereich so zu gestalten, dass keine Lkw's mehr in diesem Bereich parken können. Dies ist entweder mit einer baulichen Maßnahme, in dem vom Bürgersteig abgehend erhöhte „Bürgersteignasen“ eingerichtet werden, die vom vorhandenen Bürgersteig bis an die Fahrbahn reichen und eventuell auch bepflanzt werden können oder große Betonringe im entsprechenden Abstand auf die Straße stellt, die bepflanzt werden können. Die Abstände zwischen den „Nasen“ oder Betonringe müssen so groß sein, dass dazwischen kein LKW oder Bus mehr parken kann. Zudem sollen alternative Standorte für das zulässige Abstellen von LKW geprüft werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.12 Sitzen statt Parken
AN/1436/2017**

Die Fraktion die Grünen tritt mit Zustimmung der CDU Fraktion dem Antrag bei.

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung, Betreibern von gastronomischen Betrieben die Möglichkeit zu geben auf Antrag einer entsprechenden Sondernutzungserlaubnis Pkw-Stellplätze (maximal 1,5 Pkw-Stellplätze) vor der jeweiligen Gaststätte zum Zweck der Außengastronomie zu nutzen, sofern eine andere angemessene straßenseitige Außenfläche nicht zur Verfügung steht.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 6 Stimmen der CDU Fraktion, 4 Stimmen der SPD Fraktion, 4 Stimmen der Fraktion Die Grünen, gegen die Stimme von Herrn Ilg, bei Enthaltung 2 Stimmen der FDP Fraktion **zugestimmt**.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

**8.1.13 Information über Bauvorhaben verbessern
AN/1435/2017**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung, dass sie in Präzisierung von § 2, Abs. 2, lfd. Nr. 6.7. der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln über alle Bauvorhaben im Stadtbezirk Rodenkirchen in einem möglichst frühen Planungsstadium zu informieren ist, wenn diese auch im Gestaltungsbeirat behandelt werden sollen.

Hierzu gehören insbesondere die in der Geschäftsordnung des Gestaltungsbeirates aufgeführten Einzelbauvorhaben, die wegen ihrer Standorte, ihres Umfeldes, ihrer Nutzung oder ihrer Größe oder wegen sonstiger Belange von besonderer stadtgestalterischer Bedeutung sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

**8.1.14 Sachstand zu Alternativen Planungen für die 3. Baustufe der Nord-Süd-Stadtbahn.
AN/1453/2017**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet die Verwaltung, der Bezirksvertretung zeitnah und noch vor Beginn der Baumaßnahmen, über den Sachstand und die Meinung der städtischen Experten, zu den derzeit in Prüfung befindlichen "Alternativen Planungen" für die 3. Baustufe der Nord-Süd-Stadtbahn, mündlich zu berichten. Darüber hinaus sollen folgende Punkte berücksichtigt werden:

- 1.) Den Mitgliedern der Bezirksvertretung von Rodenkirchen wird die, von den Initiativen in Auftrag gegebene "3-D Animation" vorgeführt.
- 2.) Ein Vertreter des "Initiativkreises Bayenthal-Marienburg" erhält die Möglichkeit, zu den vorgeschlagenen Änderungen Stellung zu beziehen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 6 Stimmen der CDU Fraktion, 4 Stimmen der SPD Fraktion, 2 Stimmen der Fraktion Die Grünen, 2 Stimmen der FDP Fraktion, gegen die Stimme von Herrn Ilg, bei Enthaltung von 2 Stimmen der Fraktion Die Grünen **abgelehnt**.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.1.1 Planungsbeschluss für die Umgestaltung der Sürther Straße zwischen Gesamtschule und Friedhof und der Eyselshovener Straße bis zum Anschluss Baugebiet Sürther Feld
0814/2017**

Die SPD Fraktion schlägt vor:

Die Eyselshover Straße ebenfalls mit einem Radweg zu versehen.

Die Parkplätze nicht quer sondern parallel zur Fahrbahn zu planen.

Den Radverkehr sofern möglich, außen um den Kreisverkehr herum zu führen.

Radweg und Fußweg an den Querungsstellen nebeneinander zu führen und den Radweg rot zu markieren.

Den Radweg mit roter Farbe zu markieren.

An Ein- und Ausfahrten deutliche Kennzeichnungen anzubringen, dass der Radverkehr Vorrang hat .z.B. Schild: Vorfahrt gewähren in Verbindung mit Zusatz Radfahrer kreuzen-

Den Radweg mit Richtungspfeilen zu versehen.

Die Baumallee bis zur Grüngürtelstraße fortzuführen..

Die Radwege breiter anzulegen.

Herr Giesen, Fraktion Die Grünen, **beantragt Vertagung mit der Maßgabe** im Rahmen eines Arbeitskreises mit den Planern die Detailplanung für die Umgestaltung der Sürther Straße zwischen Gesamtschule und Friedhof und der Eyselshovener Straße bis zum Anschluss Baugebiet Sürther Feld zu besprechen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**9.1.2 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Neubau einer Lärmschutzwand Josef-Kallscheuer-Straße in Köln-Sürth
3848/2016**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden **geänderten** Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beschließt entsprechend der Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes auf ganzer Länge eine Lärmschutzwand aus kostengünstigeren Betonfertigteilen zu errichten. Dadurch reduzieren sich die städtischen Gesamtkosten um ca. 67.000,00 Euro auf 520.000,00 Euro.

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet um eine schriftliche Festlegung, dass die Bäume entlang der Lärmschutzwand entsprechend der mündlichen Absprache in der Besprechung der Fraktionsvorsitzenden am 12.10.2017 durch passgenaue Ausrichtung der Fundamente weitestgehend nicht gefällt werden. Es werden maximal 4 Bäume gefällt, davon werden 3 Bäume vor Ort ersetzt. Außerdem gibt es eine ökologische Baubegleitung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**9.1.3 Straßen- und Radwegunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet (Rodenkirchen) ab dem Jahr 2017 ff.
hier: Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
0706/2017**

Herr Schykowski, CDU Fraktion, weist darauf hin, dass die Anlage 1 um folgende Punkte ergänzt werden muss:

1. Auf dem Raderthalgürtel soll auch im Bereich zwischen Brühler Straße und Bonner Straße (in Richtung Rheinufer) der separate Radweg saniert werden.
2. Auf der Vorgebirgsstraße soll im Bereich zwischen der Einmündung „Am Vorgebirgstor“ und der Einmündung „Bischofsweg“ der separate Radweg saniert werden.

Die Fraktion Die Grünen beantragt **die Vertagung mit der Maßgabe** die geplanten Radwegeerhaltungsmaßnahmen im Rahmen des anstehenden Runden Tisches „Radverkehr“ der Bezirksvertretung Rodenkirchen zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 5 Stimmen der CDU Fraktion, 1 Stimme der SPD Fraktion, 4 Stimmen der Fraktion die Grünen, 2 Stimmen der FDP Fraktion, den Stimmen von Herrn Ilg und Herrn Bronisz, gegen 2 Stimmen der SPD Fraktion **zugestimmt**.

(nicht anwesend: Herr Pavegos und Frau Bussmann)

**9.1.4 Ginkgo-Bäume in der Ulmenallee
2782/2017**

Im Rahmen einer Diskussion bittet die Fraktion Die Grünen den Beschluss dahingehend zu ergänzen, dass zunächst die Verwaltung die Abfallwirtschaftsbetriebe beauftragt, während der Herbstmonate verstärkt die Ulmenallee zu reinigen. Insbesondere in den weiblichen Ginkgo Bäume verströmen in den Herbstmonaten durch ihre „Früchte“ einen starken Geruch, welcher an Schweiß und Verwesung erinnert.

Die Verwaltung soll die Anwohner bitten, sich ebenfalls an der Reinigung der Fußweg zu beteiligen.

Zu klären ist, ob es ggfs. ausreichend ist, wenn die männlichen Bäume gefällt werden. Wird somit die starke Geruchsbelästigung durch die weiblichen Bäume verhindert bzw. gemindert?

Sollte es ausreichen, dass die männlichen Bäume gefällt werden, sind diese durch Ersatzbepflanzungen (Ulmen) zu ersetzen und auf die Fällung der weiblichen Bäume ist zu verzichten.

Herr Wolters, FDP Fraktion, möchte wissen, ob bereits geklärt wurden, ob gegenüber dem Verkäufer ein Mangel geltend gemacht wurden. Herr Wolters weist daraufhin, dass ein Mangel erst bei Kenntnisnahme geltend zu machen ist.

Herr Schykowski, CDU Fraktion, weist daraufhin, dass hier die Beschaffenheit der Ginko-Bäume im Kaufvertrag genau definiert werden musste. Ob dies gegeben ist, ist fraglich.

Frau Bussmann, SPD Fraktion, beantragt das Ende der Debatte.

Daraufhin wurden die restlichen Wortmeldungen zurückgezogen.

Herr Bezirksbürgermeister Homann stellt die Beschlussalternative der Verwaltung zur Abstimmung, weil diese weitgehender als auch die ergänzte 1. Beschlussvariante ist.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen entscheidet sich für eine Fällung der 18 weiblichen Ginko-Bäume in der Ulmenallee und eine Ersatzpflanzung mit Ulmen. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus Mitteln des Stadtverschönerungsprogramms.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 6 Stimmen der CDU Fraktion, 4 Stimmen SPD Fraktion und einer Stimme der FDP Fraktion gegen 4 Stimmen der Fraktion Die Grünen und bei Enthaltung einer Stimme der FDP Fraktion und der Stimme von Herrn Ilg **zugestimmt**.

**9.1.5 Aufhebung der Klassifizierung der K28 Sürther Straße und der K30 Am Feldrain, Hammerschmidtstraße und Weißer Straße in Köln Rodenkirchen /Sürth
2259/2017**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen vertritt die Auffassung, selbst aus der Argumentation der Verwaltung ergebe sich, dass die Bedeutung der Entscheidung nicht wesentlich über die Bezirksgrenzen hinausgehe und daher die Bezirksvertretung Rodenkirchen als endgültig entscheidendes Gremium zuständig ist.

Herr Bezirksbürgermeister Homann beantragt die Verweisung in den Hauptausschuss zur Klärung der Zuständigkeit

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**9.1.6 Änderung der Fußgängerquerungsinsel Hauptstraße/Oststraße in Rodenkirchen
2896/2017**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beauftragt die Verwaltung, die Einmündung Hauptstraße/Oststraße gemäß Variante 1 umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 5 Stimmen der CDU Fraktion, 4 Stimmen der SPD Fraktion, 2 Stimmen der FDP Fraktion und der Stimme von Herrn Ilg, gegen 4 Stimmen der Fraktion Die Grünen und die Stimme von Herrn Bronisz **zugestimmt**.

(nicht anwesend: Herr Pavegos)

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.2.1 Plangenehmigungsverfahren für die 1. Baustufe des Projekts Elektronisches Stellwerk (ESTW) linke Rheinseite
1768/2017**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fasst folgenden Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, im Plangenehmigungsverfahren für das Vorhaben Elektronisches Stellwerk (ESTW) linke Rheinseite, 1. Baustufe, die in Anlage 4 beigefügte Stellungnahme abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**9.2.2 Fortschreiben der Prioritätenliste zur Modernisierung und Sanierung von Kölner Sportfreianlagen für die Jahre 2018-2020
2720/2017**

Die Fraktionen SPD und FDP beantragen die Vertagung mit der Maßgabe, dass der Ergänzungsbeschluss zu 9.2.2.1 (AN/1518/2017) in die Vorlage Nr.: 2720/2017 aufgenommen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**9.2.2.1 Ergänzungsbeschluss zur Vorlage 2720/2017 Modernisierung + Sanierung Sportfreianlagen; Antrag der FDP Fraktion
AN/1518/2017**

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen bittet den Sportausschuss des Rates der Stadt Köln bei der finalen Beratung am 07.12.2017 der Vorlage: Modernisierung und Sa-

nierung von Kölner Sportfreianlagen für die Jahre 2018-2020 auch den Planungsbeschluss für den Neubau der Sportanlage Kapellenstraße/Husarenstraße in Köln-Rondorf für den SC Rondorf 1912 e.V. zu fassen.

Mit der Vertagung der Vorlage ist auch der Ergänzungsantrag vertagt.

9.2.3 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Vorgebirgstraße von Zollstockgürtel/Raderthalgürtel bis Höniger Platz in Köln-Zollstock 2916/2017

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat:

Der Rat beschließt den Erlass der Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Vorgebirgsstraße von Zollstockgürtel/Raderthalgürtel bis Höniger Platz in Köln-Zollstock in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

9.2.4 Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Weidengasse von Pflasterhofweg bis Weidengasse 46 einschließlich in Köln-Weiß 2907/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen empfiehlt dem Rat der Stadt Köln folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der Satzung über die abweichende Herstellung der Erschließungsanlage Weidengasse von Pflasterhofweg bis Weidengasse 46 einschließlich in Köln-Weiß in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

(nicht anwesend: Herr Bronisz)

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs in Köln 2016 2653/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.2 Information zu vorgesehenen Zügigkeitserweiterungen der Brüder-Grimm-Schule, GGS Sürther Hauptstraße in Köln-Sürth und der Albert-Schweitzer-Schule, GGS Zum Hedelsberg in Köln-Weiß 3040/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.3 Weitere Entwicklung des Baugebietes Sürther Feld in Rodenkirchen Hier: III. Bauabschnitt 2707/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.4 Wettbewerb Zukunft Wohnen - Weiterentwicklung von Bestandssiedlungen in Köln 3095/2017

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils

gez. Mike Homann
(Bezirksbürgermeister)

gez. Martina Werner
(Schriftführerin)